

*Liebe Mitglieder im TV „Eintracht“ Mützenich,*

*wieder neigt ein Jahr sich seinem Ende zu und „alles steht still und kommt zur Ruh“, wie es in einem Gedicht heißt.*

*Ja, die Medien brachten schon ihre Jahresrückblicke und wir wurden an manches erinnert, was sich in 2018 zugetragen hat. Unser eigenes, persönliches Zurückblicken zeigt viel Positives in einem tollen Jahr auf oder lässt vielleicht Schmerzliches wieder hochkommen.*

*Zählen wir zu denen, die das Jahr eher als gut und positiv bewerten, so sollten wir nicht übersehen, dass in unseren Lebenskreisen auch Menschen sind, die nicht glücklich sein können, Schweres durchlebten oder gar derzeit noch durchleben müssen. Gerade jetzt zur Weihnachtszeit sollten wir unsere Herzen öffnen und zumindest in Gedanken bei jenen sein, die nicht feiern können, denen nicht nach feiern zumute ist.*

*Viel zu selten blicken wir im Leben auf die Dinge, die wirklich zählen. Die besinnliche und friedsame Weihnachtszeit ist genau der richtige Anlass, dies zu tun. Lasst uns nicht an unbedeutenden Kleinigkeiten des Alltags aufhalten, sondern vielmehr die Dinge und vor allem die Menschen im Blick haben, die uns wirklich etwas bedeuten. Eine stressige Arbeitswoche ist im Nu vergessen, wenn man in liebende und dankbare Augen blickt. Lasst uns an den wesentlichen Kleinigkeiten des Lebens wachsen und sie nicht aus den Augen verlieren.*

*In diesem Sinne wünsche ich Euch allen und den Menschen, die Euch nahe stehen, friedvolle und besinnliche Weihnachten und für das neue Jahr alles erdenklich Gute.*

*Euer*

*Georg (Schösch) Sommer*